

Unter dem Kapitalismus kann die Welt nicht atmen

Flugblatt der FDJ-Gruppe München



Unter dem Kapitalismus kann die Welt nicht atmen

Rassisten
in Amt und
Würden

„Wir werden uns gegen Zuwanderung in deutsche Sozialsysteme wehren – bis zur letzten Patrone.“
(Seehofer CSU)

„Wir sind nicht das Sozialamt für die ganze Welt.“
(Seehofer CSU)

„Wir sind nicht das Sozialamt.“
(AfD)

„Wir sind nicht das Sozialamt der Welt.“
(NPD)

Rassisten – systemrelevant oder nur ein paar Arschlöcher?

Jeder merkt, dass es hinten und vorne nicht mehr stimmt. Kündigungen bei BMW, Lufthansa, Kaufhof... Eltern verlieren ihre Jobs, Kinder verzweifeln in der Schule und wir Schüler finden nur schwer einen Ausbildungsplatz. Die Armut wächst. Also unsere, nicht die der Chefs von BMW, Lufthansa etc. Klar ist doch, dass sich diejenigen zusammenschließen müssen, auf deren Kosten sich die Kapitalisten bereichern, um genau diese vom Thron zu stoßen. Und dieser wackelt gewaltig. Wenn sich die Ausgebeuteten einig sind, dann sind sie stark. Ihr Kampfmittel ist die Organisation, der Zusammenschluss zum gemeinsamen Handeln für die eigenen Interessen. Wenn sie gespalten sind, dann sind sie schwach – zum Nutzen derer, die ihre Profite nur mit Ausbeutung bekommen: Die KAPITALISTEN. Auch die haben ein Kampfmittel: Die Spaltung. Z.B. in Hautfarben. Was trennt dich von der Schülerin aus Syrien, was trennt den BMW-Arbeiter aus Milbertshofen von seinen Kollegen in Mexiko – nichts.

„Rassismus und Fremdenfeindlichkeit sind keine natürlichen, instinktiven Reaktionen menschlicher Wesen, sondern in der Geschichte menschlicher Gesellschaften kulturelle und politische Phänomene, die durch Kriege, militärische Eroberungen, Sklaverei und die individuelle oder kollektive Ausbeutung der Schwächsten durch die Stärksten entstanden.“ (Fidel Castro, Kubanischer Revolutionär)

Was umscheidet uns von denen, die Rassismus schützen, die an Krieg, Ausbeutung, der Zerstörung der Welt verdienen? Alles. Dieser Staat mit seinen rassistischen Gesetzen, rassistischer Polizeigewalt, Abschiebungen steht auf der Seite der Spaltung. Wer jetzt widerspricht, meint, dass dieser Staat keinen Rassismus schützt. Ein Beispiel: Wusstet ihr, dass ihr auf einer Demonstration einfach so festgenommen werden könnt? Warum? Ihr habt keinen deutschen Pass. Dies ist der Staat, in dem wir leben. Er ist eben kein antifaschistischer Staat wie die DDR, der die Kriegsprofiteure des I. und II. Weltkriegs hinter Gitter bringt. Oder der dafür sorgt,

Deutsche Polizisten töten unvollständige Chronik
Schweinfurt, 2019: Rooble Warsame stirbt in der Zelle der Polizeiwache
Hamburg, 2019: William Tonou-Mbobda stirbt nach gewaltsamer Fixierung in einer Klinik
Kleve, 2018: Anad Ahmad stirbt an einem Feuer in einer Zelle
Fulda, 2018: Polizei erschießt Matiullah Jaharkhil vor einer Bäckerei
Hamburg, 2016: Yaya Jabbi in seiner Zelle gestorben
Berlin, 2016: Hussain Fadl wird vor einer Flüchtlingsunterkunft von der Polizei erschossen
Dortmund, 2012: Osman Sey stirbt in Polizeigewahrsam
Frankfurt, 2011: Christy Schwundeck im Jobcenter von der Polizei erschossen
Dortmund, 2006: Polizisten erschießen Dominique Kouamayo
Dessau, 2005: Oury Jalloh stirbt in einer Zelle der Polizeiwache
Bremen, 2004: Laya-Alama Condé stirbt nach Brechnitteinsatz in Polizeigewahrsam
Hamburg, 2001: Achidi John stirbt nach Brechnitteinsatz durch die Polizei